Verein Chileräbhügel Neumünster

Protokoll der 27. Generalversammlung

Donnerstag, 30. November 2023, 19.30 Uhr
Alleehaus, Neumünsterallee 21, 8008 Zürich

Anwesend:	37 Vereinsmitglieder
Entschuldigt:	26 Vereinsmitglieder

1. Begrüssung durch unsere Präsidentin, Béatrice Reichmuth

Unsere Präsidentin begrüsst die 37 anwesenden Vereinsmitglieder und stellt die neuen Mitglieder vor.
In diesem Jahr mussten wir leider von drei Mitgliedern Hildegard Isliker-Meier, Julia Züblin und Margrit Egli-Kern Abschied nehmen. Gemeinsam wurde mit einer Schweigeminute den drei Mitgliedern gedacht.

Wahl der Stimmenzähler: Gerda Krammer und Judith Isenring.

Die Traktanden wurden angenommen.

2. Jahresbericht – Rückblick Vereinsleben (der Rückblick übers Räbhügeljahr folgt im 2. Teil)

Bericht der Präsidentin, Béatrice Reichmuth
Das Vereinsjahr begann mit dem traditionellen Treberwurst Essen am 4. Februar im Weingut Festiguet, Ligerz.
Am 25. März ging eine kleine Delegation zum Apéro nach Wollishofen zum Verein Wollishoferwein.
Da es keine offiziellen Räbwerch Einsätze gab, fand am 3. Juni ein Theorie Räbwerch im Alleehaus statt. Winzer Markus Weber vom Turmgut, Erlenbach vermittelte viel Wissenswertes über die neue Rebsorte «Souvignier gris».
Die Weinverteilte fand am 1. Juli bei schönstem Sommerwetter und mit vielen Mitgliedern statt.
Am 26. August fand der Tagesausflug unter dem Motto «Mir wänd über de Gartehaag luege» und besuchten eine Apfel Mosterei im Thurgau.

Der Verein zählt heute 128 Mitglieder (31 Paare).

Danksagung der Präsidentin

An erster Stelle geht der allergrösste Dank an Franz Schönbächler. Er hat dieses Jahr einen enormen Einsatz im Rebberg geleistet; nicht nur zeitlicher Natur, sondern vor allem durch körperliche Arbeit.
Ein Dank geht auch an den Vorstand und das Kernteam (Tagesverantwortliche). Dieses spezielle Jahr war wirklich nur mit einem ganzen Team zu überstehen. Marlies Müller, Gisela Volmar und Klaus-Dieter Bahnsen waren als Tagesverantwortliche immer wieder aktiv. Als Vorstandsmitglieder und Mitdenkende geht ein Merci an Susi Lüssi, Edi Mumprecht, Hans Peter Murbach, Franz Schönbächler und Stefanie Lenger. Ebenfalls ein Dank an die Bewohnerinnen der Hammerstr. 5 für das wachsame Auge.

3. Abnahme Jahresrechnung 2022/2023 und Revisionsbericht

Unser Rechnungsführer, Hans Peter Murbach, zeigt und erklärt die Rechnung 2022/2023 sowie die einzelnen Posten. Dank der grossen Eigenleistung von den Vereinsmittgliedern hat die Sonderrechnung «Neuanpflanzung» sehr gut abgeschnitten. Ebenfalls kamen viel mehr Spenden für die Neuanpflanzung ein als budgetiert.

Das Vereinsvermögen beträgt CHF 27'048.54, darin enthalten CHF 16'355.90 Erneuerungsfonds.

Die Revisoren Marianne R. Meier und Richard Ott haben die Rechnung geprüft und als richtig befunden.
Die Vereinsmitglieder haben keine Fragen zur Jahresrechnung.

Dem Rechnungsführer wird einstimmig Décharge erteilt.

4. Genehmigung Budget 2023/2024 und Festsetzung des Mitgliederbeitrages

Die Einnahmen werden auf CHF 3’700 und die Ausgaben auf CHF 2’500 budgetiert. Der Aufwand wird kleiner ausfallen, da keine Kelterung gemacht werden muss.

Das Budget für das Projekt Neubepflanzung wird separat ausgewiesen, damit es keine Vermischung zum «normalen Budget» gibt und die Kosten/Aufwände gut ausgewiesen sind. Der Aufwand für die Neuanpflanzung ist auf CHF 12'200 budgetiert.

Die Mitgliederbeiträge sind unverändert bei CHF 30 für Einzelmitglieder und CHF 45 für Paarmitglieder.

Das Budget wird einstimmig genehmigt.

5. Mitteillungen

Der Bambus auf dem Rebberg wird anfangs Jahr eliminiert.

Wichtige Info:
- Mitglieder, welche bar am Postschalter den Mitgliederbeitrag einzahlen, bitte den Betrag um 8 CHF erhöhen, damit das Mitglied die Bearbeitungsgebühren übernimmt.
- Bitte den Mitgliederbeitrag mit dem aktuellen QR-Code bezahlen.

Termine 2024

3. Februar	Treberwurst-Essen im Weinbau Festiguet oberhalb Ligerz
4. Mai	Voraussichtlich Einpflanzung der neuen Rebstöcke Souvignier gris
5. Mai	Gottesdienst Neumünsterkirche inkl. Apero
2-tägiger Ausflug	Infos folgen

6. Fragen der Mitglieder
Es kamen keine weiteren Fragen.

7. Varia
Grosser Dank an unsere Präsidentin für ihren grossen und unermüdlichen Einsatz - Danke. Keine weiteren Anliegen und somit Ende der Sitzung um 20:15 Uhr mit anschliessendem 2. Teil (Rückblick aufs Räbwerch 2023).

2. Teil: «Vom Rebberg zur Brache in Bild und Wort»

Rückblick Chileräbhügel Räbwerch 2023 durch Franz Schönbächler:

18. Februar	Radikalen Rückschnitt der Räuschling Reben und Entfernen der Stickel
23. Februar	Firma Reiter kam mit Kleinbagger und nahm alle Rebstöcke samt Wurzeln und Pfosten aus dem Boden
3. März	Zwei Lastwagen mit Erde und Kompost sind vorgefahren und per Autokran auf dem Räbhügel abgeladen. Viele vom Verein waren im Einsatz und haben die Erde und Kompost auf dem Räbhügel verteilt.
22. April	Letzter Schliff auf dem Boden, ausgeebnet und grössere Holzstücke entsorgt
Anfangs Mai	Nach dem langersehnten Regen konnte endlich die Klee-Einsaat vorgenommen werden
4. Mai	Béatrice und Franz stemmen die schwere Walze, um die Samen in die Erde zu drücken
Sommer	Während den heissen und regenfreien Tagen wurde der Räbhügel mit einem Profi Gartenschlauch bewässert
Juli & Oktober	Mit der Sense wurde die üppig gewachsene Einsaat (Kleewiese) gemäht
4. Mai 2024	Der Boden ist dann bereit für die Neupflanzung

Danke an alle, welche während dem Räbjahr 2023 auf dem Räbhügel mitgearbeitet haben.
140 mehrstündige Einsätze, verteilt auf 21 Tage. Diese grosse Eigenleistung für die Neubepflanzung ist auch gut als verminderter Aufwand in der Vereinsrechnung ersichtlich. **Vielen Dank an alle!**

Apéro

Zürich, 28. Dezember 2023

Stefanie Lenger